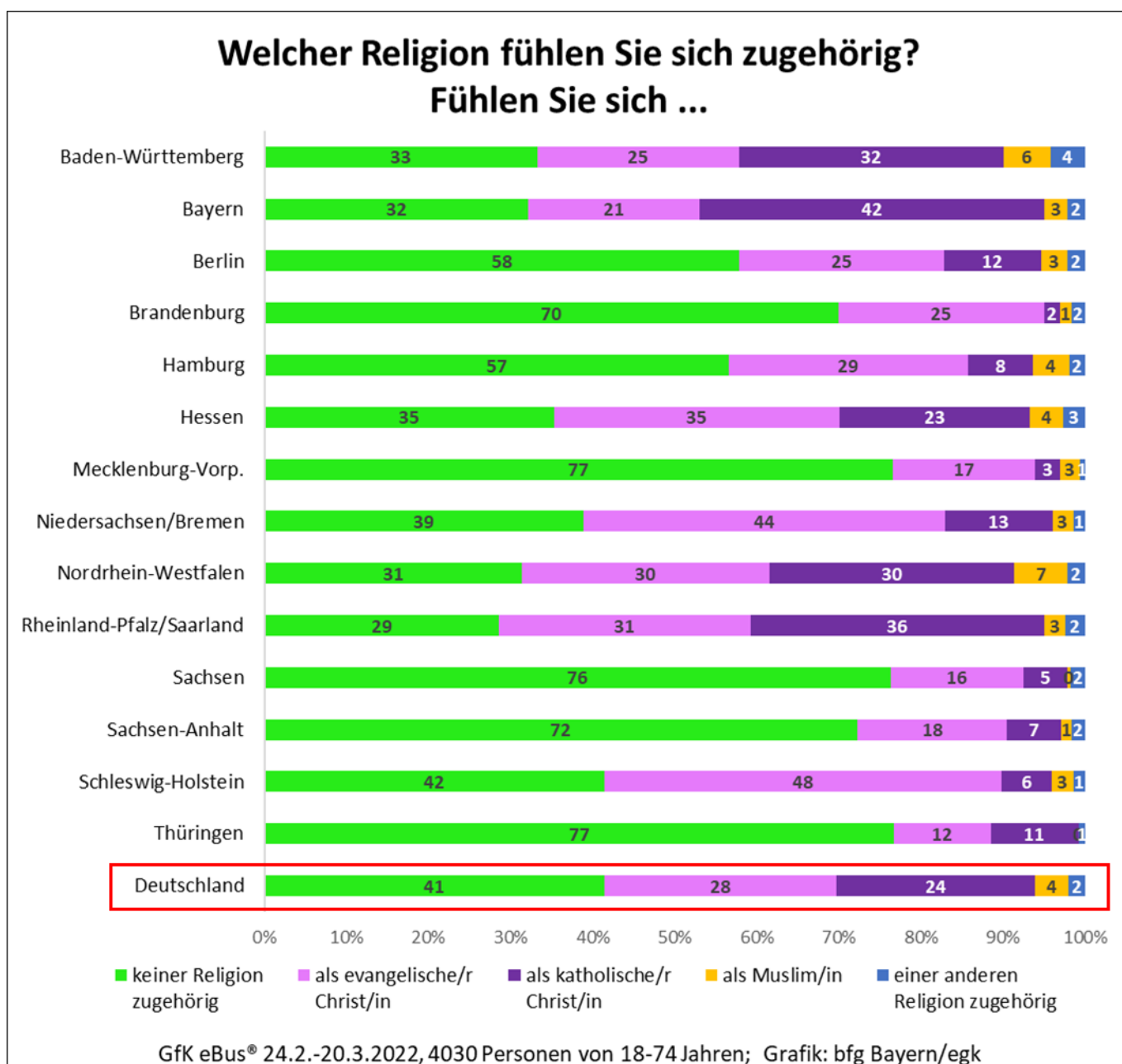


# Ergebnisse der GfK-Umfrage zum Ethik-/Religionsunterricht nach Bundesländern

Auch wenn bundesweit über vier Wochen hinweg 4030 repräsentativ ausgewählte deutschsprachige Personen im Alter von 18 bis 74 Jahren befragt worden sind, ist die Datenbasis in kleineren Bundesländern zu gering für eine statistisch hinreichend sichere Einzelauswertung. Deshalb werden verschiedene Bundesländer bestimmten Regionen (Nielsen-Gebiete) zugeordnet, in denen möglichst viele Marktgegebenheiten wie Kaufkraft und Konsumverhalten ähnlich sind. Die in diesen Gebieten ermittelten Umfrageergebnisse können dann mit den ausgewiesenen Länderergebnissen verglichen werden und dadurch aussagekräftigere Ergebnisse liefern. Abweichungen zwischen Einzel- und Gesamtergebnissen um Plusminus 1 sind rundungsbedingt.

Die Einstellung zum Ethik-/Religionsunterricht hängt u.a. auch vom Zugehörigkeitsgefühl zu einer Religion ab. Deshalb zunächst eine Darstellung der Antworten auf die Frage:

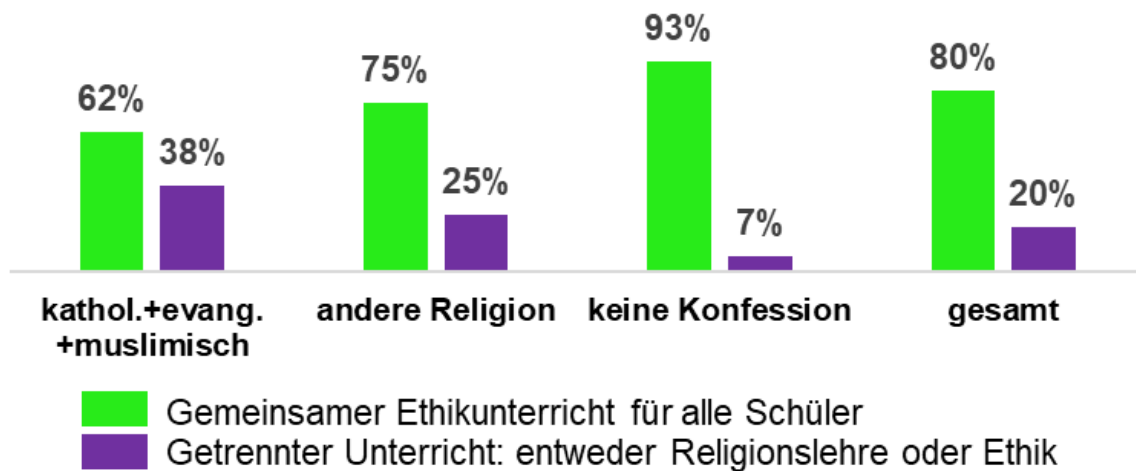


## Grafische Darstellung der Ergebnisse nach Bundesländern



## Welcher Vorschlag ist am besten geeignet, ein friedvolles Miteinander zu fördern?

### Ergebnisse für Berlin



GfK eBus® 24.2.-20.3.2022, 4030 Personen von 18-74 Jahren, davon **177 Personen** (kleine Basis); Grafik: bfg Bayern/egk

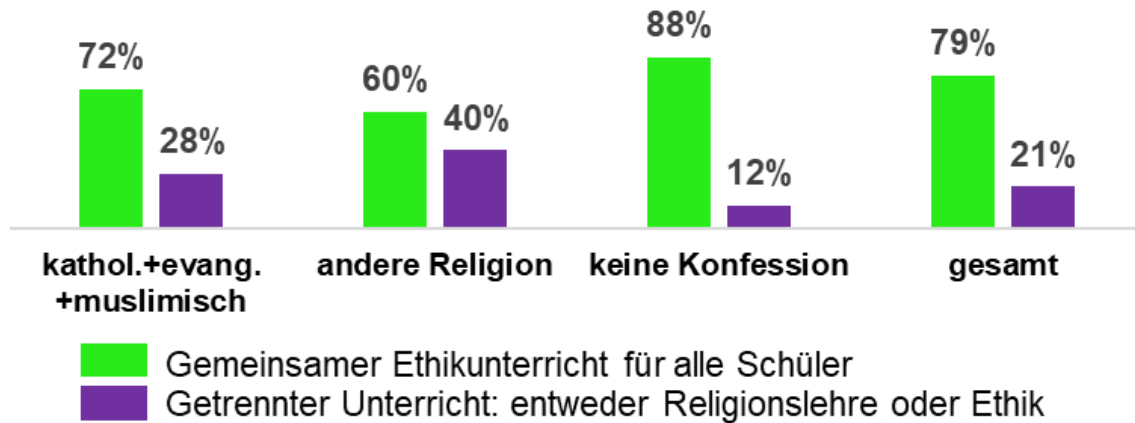
## Welcher Vorschlag ist am besten geeignet, ein friedvolles Miteinander zu fördern?

### Ergebnisse für Nordrhein-Westfalen



GfK eBus® 24.2.-20.3.2022, 4030 Personen von 18-74 Jahren, davon **858 Personen**; Grafik: bfg Bayern/egk

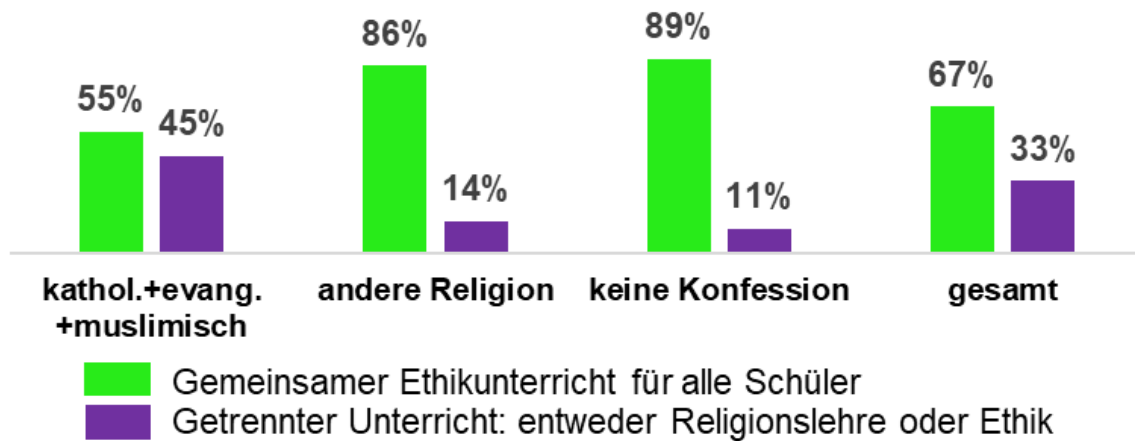
**Welcher Vorschlag ist am besten geeignet,  
ein friedvolles Miteinander zu fördern?  
Ergebnisse für Nord-West**



GfK eBus® 24.2.-20.3.2022, 4030 Personen von 18-74 Jahren,  
davon **649 Personen**; Grafik: bfg Bayern/egk  
**Region Nord-West: Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen**

Ethik Pflicht	kathol.+evang.+muslimisch	andere Religion	keine Konfession	gesamt	Datenbasis
Nord-West	72%	60%	88%	<b>79%</b>	649
Schleswig-Holstein	79%	33%	98%	<b>86%</b>	150
Hamburg	59%	100%	86%	<b>75%</b>	105
Niedersachsen/ Bremen	71%	60%	85%	<b>77%</b>	394
<b>Datenbasis</b>	365	9	275		<b>Personen</b>

**Welcher Vorschlag ist am besten geeignet,  
ein friedvolles Miteinander zu fördern?  
Ergebnisse für Mitte-West**



GfK eBus® 24.2.-20.3.2022, 4030 Personen von 18-74 Jahren,  
davon **556 Personen**; Grafik: bfg Bayern/egk  
**Region Mitte-West: Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland**

Ethik Pflicht	kathol.+evang.+muslimisch	andere Religion	keine Konfession	gesamt	Datenbasis
Mitte-West	55%	86%	89%	<b>67%</b>	556
Hessen	61%	88%	89%	<b>72%</b>	321
Rheinland-Pfalz/ Saarland	48%	83%	88%	<b>61%</b>	235
<b>Datenbasis</b>	361	14	181		<b>Personen</b>

**Welcher Vorschlag ist am besten geeignet,  
ein friedvolles Miteinander zu fördern?  
Ergebnisse für Nord-Ost**

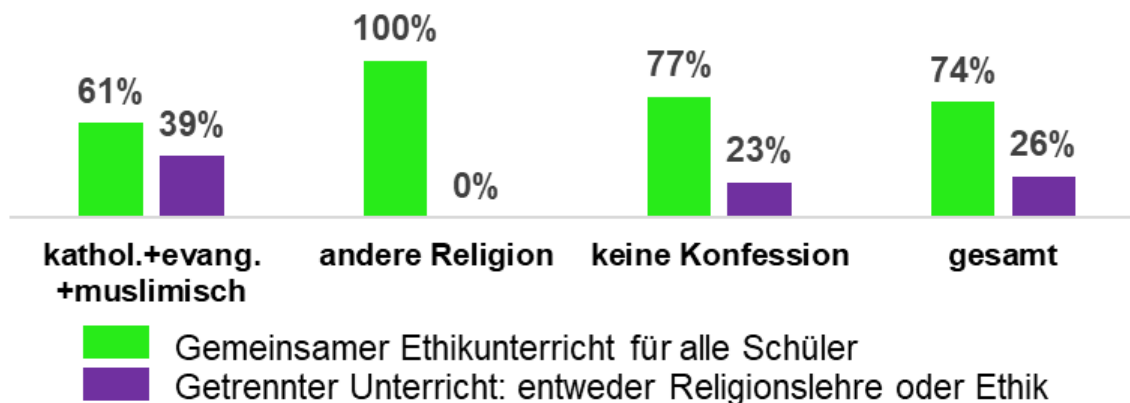


GfK eBus® 24.2.-20.3.2022, 4030 Personen von 18-74 Jahren,  
davon **307 Personen**; Grafik: bfg Bayern/egk

**Region Nord-Ost: Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen-Anhalt**

Ethik Pflicht	kathol.+evang.+muslimisch	andere Religion	keine Konfession	gesamt	Datenbasis
Nord-Ost	70%	80%	86%	<b>82%</b>	307
Brandenburg	75%	100%	87%	<b>84%</b>	124
Mecklenburg-Vorpommern.	74%	100%	89%	<b>86%</b>	84
Sachsen-Anhalt	63%	100%	82%	<b>77%</b>	99
<b>Datenbasis</b>	80	4	222		<b>Personen</b>

**Welcher Vorschlag ist am besten geeignet,  
ein friedvolles Miteinander zu fördern?  
Ergebnisse für Mitte-Ost**



GfK eBus® 24.2.-20.3.2022, 4030 Personen von 18-74 Jahren,  
davon **298 Personen**; Grafik: bfg Bayern/egk  
**Region Mitte-Ost: Sachsen, Thüringen**

Ethik Pflicht	kathol.+evang.+muslimisch	andere Religion	keine Konfession	gesamt	Datenbasis
Mitte-Ost	61%	100%	77%	<b>74%</b>	298
Sachsen	57%	100%	80%	<b>76%</b>	206
Thüringen	70%	100%	70%	<b>71%</b>	92
<b>Datenbasis</b>	66	4	228		<b>Personen</b>

Verantwortlich: Ernst-Günther Krause